



## die alphanumerische Seriennummer im neuen Personalausweis

Bereits seit dem 1. November 2007 werden in Deutschland Reisepässe mit alphanumerischer Seriennummer ausgestellt. Seit Einführung des neuen Personalausweises am 1. November 2010 wird dieses System auch hier angewandt.

Die Seriennummer setzt sich somit beim Personalausweis als auch beim Reisepass nunmehr aus den Ziffern 0 - 9 und einigen Buchstaben des lateinischen Alphabets zusammen. Insgesamt werden 27 Zeichen (Ziffern und Buchstaben) verwendet. Zur Vermeidung sinntragender Wörter und der Sicherstellung der Maschinenlesbarkeit wurde auf die Verwendung der Vokale (A, E, I, O, U) und bestimmter Buchstaben (B, D, Q, S) verzichtet.

Somit werden die Seriennummern ausschließlich aus folgenden Zeichen gebildet:

**0, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9,      C, F, G, H, J, K, L, M, N, P, R, T, V, W, X, Y, Z.**

Zur Unterscheidung unterschiedlicher Dokumententypen beginnt die Seriennummer zwingend mit einem Buchstaben.

- Bei Personalausweisen beginnt die Seriennummer mit den Buchstaben:  
**L, M, N, P, R, T, V, W, X, Y.**
- Bei Reisepässen sowie Dienst- und Diplomatenpässe beginnt die Seriennummer mit den Buchstaben:  
**C, F, G, H, J, K.**
- Vorläufige Reisepässe sind achtstellig und beginnen mit **A** oder **B** plus **7-stellige Ziffernfolge**.
- Kinderreisepässe sind ebenfalls achtstellig und beginnen mit **E, F** oder **G** plus **7-stellige Ziffernfolge**.



Vorderseite: Seriennummer (9-stellig)



Rückseite: Seriennummer (9-stellig) plus Prüfziffer